**Zusatzvereinbarung Kurzarbeit**

Zwischen

DJH-Landesverband Nordmark e. V.

Rennbahnstraße 100

22111 Hamburg

und seinen Mitarbeitern

*Präambel*

Diese Vereinbarung dient dem Zweck, den Verein in die Lage zu versetzen, auf die Herausforderungen zu reagieren, die in Folge der Verbreitung der neuartigen Corona-Virus-Erkrankung Covid-19 auf uns alle zukommen. Die Beantragung von Kurzarbeitergeld ermöglicht es einem Unternehmen, auch bei einer sich verschlechternden Auftragslage betriebsbedingte Kündigungen zu vermeiden, da ein Teil des ausfallenden Lohns durch die Agentur für Arbeit kompensiert wird. Der DJH-Landesverband Nordmark e. V. möchte seiner sozialen Verantwortung als Arbeitgeber nachkommen und zum Schutz der Mitarbeiter die Möglichkeit schaffen, schnell und flexibel Kurzarbeitergeld zu beantragen.

*§ 1*

Mit einer Ankündigungsfrist von mindestens einer Woche zum Wochenschluss kann der Arbeitgeber Kurzarbeit anordnen, wenn die gesetzlichen Voraussetzungen für die Gewährung von Kurzarbeitergeld erfüllt sind. Dies ist der Fall, wenn ein erheblicher Arbeitsausfall mit Entgeltausfall vorliegt, die betrieblichen und persönlichen Voraussetzungen erfüllt sind und der Arbeitsausfall der Agentur für Arbeit angezeigt ist (§§ 95 ff. SGB III).

*§ 2*

In der Ankündigung sind der Beginn und die voraussichtliche Dauer der Kurzarbeit anzugeben. Im Falle eines erhöhten Arbeitsanfalls kann der Arbeitgeber die gekürzte Arbeitszeit für diesen Zeitraum entsprechend erhöhen.

*§ 3*

Der Arbeitgeber kann die Kurzarbeit jederzeit vorzeitig aufheben.

*§ 4*

Der Arbeitnehmer ist damit einverstanden, dass für die Dauer der Kurzarbeit die Vergütung dem Verhältnis der verkürzten zur regelmäßigen Arbeitszeit entsprechend reduziert wird.

Im Falle der Kurzarbeit erhält der Arbeitnehmer für deren Dauer Kurzarbeitergeld in dem zum Zeitpunkt der Anwendung gesetzlich definierten prozentualen Anteil der Nettoentgeltdifferenz im Anspruchszeitraum.

*§ 5*

Diese Zusatzvereinbarung ersetzt alle möglicherweise im Arbeitsvertrag getroffenen Regelungen zur Kurzarbeit.

Hamburg, den 17.03.2020

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Stefan Wehrheim

Geschäftsführer

**Jugendherberge**:\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Kurzarbeit wird veranlasst ab **01. April 2020**. Die voraussichtliche Dauer ist nicht definierbar und von der Wiederaufnahme des regulären Jugendherbergsbetriebs abhängig.

Ich habe die Zusatzvereinbarung zur Kurzarbeit vom 17.03.2020 gelesen und erkläre mich einverstanden:
Name, Vorname: Unterschrift:

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_